

# TTK 900 MP

DE

ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG  
LUFTENTFEUCHTER



**Inhaltsverzeichnis**

**Hinweise zur Betriebsanleitung** ..... 2

**Sicherheit**..... 2

**Informationen über das Gerät**..... 6

**Transport und Lagerung**..... 7

**Montage und Inbetriebnahme**..... 7

**Bedienung**..... 11

**Nachbestellbares Zubehör** ..... 13

**Fehler und Störungen**..... 13

**Wartung** ..... 14

**Technischer Anhang**..... 17

**Entsorgung**..... 24

**Konformitätserklärung** ..... 24

**Hinweise zur Betriebsanleitung**

**Symbole**

 **Gefahr**  
Dieses Symbol weist darauf hin, dass Gefahren aufgrund des entflammaren Kältemittels für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.

 **Warnung vor elektrischer Spannung**  
Dieses Symbol weist darauf hin, dass Gefahren aufgrund von elektrischer Spannung für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.

 **Warnung**  
Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

 **Vorsicht**  
Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

**Hinweis**  
Das Signalwort weist auf wichtige Informationen (z. B. auf Sachschäden) hin, aber nicht auf Gefährdungen.



**Info**  
Hinweise mit diesem Symbol helfen Ihnen, Ihre Tätigkeiten schnell und sicher auszuführen.



**Anleitung beachten**  
Hinweise mit diesem Symbol weisen Sie darauf hin, dass die Betriebsanleitung zu beachten ist.

Die aktuelle Fassung dieser Anleitung können Sie unter folgendem Link herunterladen:



TTK 900 MP



<https://hub.trotec.com/?id=44937>

**Sicherheit**

**Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme/Verwendung des Gerätes sorgfältig durch und bewahren Sie die Anleitung immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellortes bzw. am Gerät auf!**



**Warnung**  
**Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.**

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

**Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

- Im Rahmen der europäischen Normanforderungen (EN 60335-1):  
Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

- Im Rahmen der internationalen Normanforderungen (IEC 60335-1):  
Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung durch Personen (einschließlich Kindern) mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen bestimmt, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Räumen oder Bereichen und stellen Sie es nicht dort auf.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in aggressiver Atmosphäre.
- Stellen Sie das Gerät aufrecht und standsicher auf tragfähigem Untergrund auf.
- Lassen Sie das Gerät nach einer Feuchtreinigung trocknen. Betreiben Sie es nicht im nassen Zustand.
- Betreiben oder bedienen Sie das Gerät nicht mit feuchten oder nassen Händen.
- Setzen Sie das Gerät keinem direkten Wasserstrahl aus.
- Decken Sie das Gerät während des Betriebes nicht ab.
- Setzen Sie sich nicht auf das Gerät.
- Das Gerät ist kein Spielzeug. Halten Sie Kinder und Tiere fern.
- Beaufsichtigen Sie das Gerät gelegentlich während des Betriebs.
- Überprüfen Sie vor jeder Nutzung das Gerät, dessen Zubehör und Anschlusssteile auf mögliche Beschädigungen. Verwenden Sie keine defekten Geräte oder Geräteteile.
- Stellen Sie sicher, dass alle sich außerhalb des Gerätes befindlichen Elektrokabel vor Beschädigungen (z. B. durch Tiere) geschützt sind. Verwenden Sie das Gerät niemals bei Schäden an Elektrokabeln oder am Netzanschluss!
- Der Netzanschluss muss den Angaben im Technischen Anhang entsprechen.
- Stecken Sie den Netzstecker in eine ordnungsgemäß abgesicherte Netzsteckdose.
- Wählen Sie Verlängerungen des Netzkabels unter Berücksichtigung der Geräteanschlussleistung, der Kabellänge und des Verwendungszwecks aus. Rollen Sie Verlängerungskabel vollständig aus. Vermeiden Sie elektrische Überlast.
- Nutzen Sie das Gerät niemals, wenn Sie Schäden an Netzstecker oder Netzkabel feststellen.  
Wenn das Netzkabel dieses Gerätes beschädigt wird, muss es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.  
Defekte Netzkabel stellen eine ernsthafte Gefahr für die Gesundheit dar!
- Ziehen Sie vor Wartungs-, Pflege- oder Reparaturarbeiten an dem Gerät das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
- Schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, wenn Sie das Gerät nicht verwenden.
- Beachten Sie bei der Aufstellung die Mindestabstände zu Wänden und Gegenständen sowie die Lager- und Betriebsbedingungen gemäß dem Technischen Anhang.
- Stellen Sie sicher, dass Lufteinlass und Luftauslass frei sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Ansaugseite stets frei von Schmutz und losen Gegenständen ist.
- Stecken Sie niemals Gegenstände oder Gliedmaßen in das Gerät.
- Entfernen Sie keine Sicherheitszeichen, Aufkleber oder Etiketten vom Gerät. Halten Sie alle Sicherheitszeichen, Aufkleber und Etiketten in einem lesbaren Zustand.
- Transportieren Sie das Gerät ausschließlich aufrecht und mit entleertem Kondensatbehälter bzw. Ablassschlauch.
- Vor Lagerung oder Transport entleeren Sie das angesammelte Kondensat. Trinken Sie es nicht. Es besteht Gesundheitsgefahr!
- Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile, da sonst kein funktions- und sicherheitsgerechter Betrieb gewährleistet ist.



#### **Sicherheitshinweise für Geräte mit brennbaren Kältemitteln**

- Stellen Sie das Gerät nur in Räumen auf, in denen sich eventuelle Kältemittelverluste nicht anstauen können. Nicht belüftete Räume, in denen das Gerät installiert, betrieben oder gelagert wird, müssen so gebaut sein, dass eventuelle Kältemittelverluste sich nicht anstauen. So werden Brand- oder Explosionsgefahren vermieden, welche durch eine von Elektroöfen, Kochherden oder anderen Zündquellen verursachte Zündung des Kältemittels entstehen.
- Stellen Sie das Gerät nur in Räumen auf, in denen sich keine Zündquelle (z. B. offene Flammen, ein eingeschaltetes Gasgerät oder ein Elektroheizer) befindet.
- Beachten Sie, dass das Kältemittel geruchlos ist.
- Installieren Sie das Gerät nur in Übereinstimmung mit den nationalen Installationsbestimmungen.
- Beachten Sie die örtlichen Vorschriften.
- Beachten Sie die nationalen Gasvorschriften.
- Installieren, bedienen und lagern Sie das Gerät TTK 900 MP nur in einem Raum mit einer Fläche von mehr als 4 m<sup>2</sup>.

- Verwahren Sie das Gerät so, dass keine mechanischen Schäden auftreten können.
- Beachten Sie, dass angeschlossene Rohrleitungen keine Zündquelle enthalten dürfen.
- R454C hat ein niedriges GWP (Global Warming Potential) von 146 und ein ODP (Ozonabbaupotential) von 0.
- Beachten Sie die maximale Kältemittelfüllmenge in den technischen Daten.
- Nicht durchbohren oder anbrennen.
- Verwenden Sie keine anderen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen, um den Abtauvorgang zu beschleunigen.
- Jede Person, die an dem Kältemittelkreislauf arbeitet, muss einen Befähigungsnachweis von einer Industrieakkreditierten Stelle, die ihre Kompetenz im sicheren Umgang mit Kältemitteln anhand eines in der Industrie bekannten Verfahrens nachweist, vorweisen können.
- Servicearbeiten dürfen nur gemäß den Herstellervorgaben durchgeführt werden. Ist für die Wartungs- und Reparaturarbeiten die Unterstützung von weiteren Personen erforderlich, muss die im Umgang mit brennbaren Kältemitteln geschulte Person die Arbeiten ständig überwachen.
- Der gesamte Kältemittelkreislauf ist ein wartungsfreies, hermetisch geschlossenes System und darf nur von Fachbetrieben für Kälte- und Klimatechnik oder von Trotec gewartet bzw. in Stand gesetzt werden.

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich als mobilen Bautrockner zum Trocknen und Entfeuchten der Raumluft (z. B. nach Wasserschäden durch Rohrbruch oder Überschwemmungen), unter Einhaltung der technischen Daten. Der Bautrockner ist bei niedrigen Temperaturen ab 3 °C einsetzbar.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören:

- das Trocknen und Entfeuchten von:
  - Produktionsanlagen, unterirdischen Räumen
  - Lagern, Archiven, Laboren
  - Räumen und Flächen nach Wasserschäden durch Rohrbruch oder Überschwemmungen
- die ständige Trockenhaltung von:
  - Instrumenten, Geräten, Akten
  - elektrischen Schaltzentralen, Kesselanlagen, Turbinen und Rohrsystemen in Kraftwerken
  - feuchteempfindlichen Ladungen etc.

### Vorhersehbare Fehlanwendung

- Stellen Sie das Gerät nicht auf nassem bzw. überschwemmtem Untergrund auf.
- Legen Sie keine Gegenstände, wie z. B. Kleidungsstücke, auf das Gerät.
- Verwenden Sie das Gerät nicht im Freien.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in Nassräumen (z. B. Badezimmern und Waschküchen).
- Tauchen Sie das Gerät niemals in Wasser.
- Nehmen Sie keine eigenmächtigen baulichen Veränderungen sowie An- oder Umbauten am Gerät vor.
- Eine andere Verwendung als die bestimmungsgemäße Verwendung gilt als vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung.

### Personalqualifikation

Personen, die dieses Gerät verwenden, müssen:

- sich der Gefahren bewusst sein, die beim Arbeiten mit Elektrogeräten in feuchter Umgebung entstehen.
- die Betriebsanleitung, insbesondere das Kapitel Sicherheit, gelesen und verstanden haben.

Wartungstätigkeiten, die das Öffnen des Gehäuses erfordern, dürfen nur von Fachbetrieben für Kälte- und Klimatechnik oder von Trotec durchgeführt werden.

## Sicherheitszeichen und Schilder auf dem Gerät

### Hinweis

Entfernen Sie keine Sicherheitszeichen, Aufkleber oder Etiketten vom Gerät. Halten Sie alle Sicherheitszeichen, Aufkleber und Etiketten in einem lesbaren Zustand.

Folgende Sicherheitszeichen und Schilder sind auf dem Gerät angebracht:

### TTK 900 MP



### Anleitung beachten

Dieses Symbol weist Sie darauf hin, dass die Betriebsanleitung zu beachten ist.

### Reparaturanleitung beachten

Entsorgungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten am Kältemittelkreislauf dürfen nur gemäß den Herstellervorgaben und von Personen mit Befähigungsnachweis durchgeführt werden. Eine entsprechende Reparaturanleitung ist auf Anfrage beim Hersteller erhältlich.

## Restgefahren



### Gefahr

#### Kältemittel R454C!

H221 – Entzündbares Gas.

H280 – Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

P210 – Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P381 – Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

P403 – An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.



### Warnung vor elektrischer Spannung

Arbeiten an elektrischen Bauteilen dürfen nur von einem autorisierten Fachbetrieb durchgeführt werden!



### Warnung vor elektrischer Spannung

Entfernen Sie vor allen Arbeiten am Gerät den Netzstecker aus der Netzsteckdose!

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.



### Warnung

Von diesem Gerät können Gefahren ausgehen, wenn es von nicht eingewiesenen Personen unsachgemäß oder nicht bestimmungsgemäß eingesetzt wird! Beachten Sie die Personalqualifikationen!



### Warnung

Das Gerät ist kein Spielzeug und gehört nicht in Kinderhände.



### Warnung

Erstickungsgefahr!

Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Es könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.

### Hinweis

Betreiben Sie das Gerät nicht ohne eingesetzten Luftfilter am Lufteinlass!

Ohne Luftfilter wird das Geräteinnere stark verschmutzt, dadurch kann die Leistung gemindert und das Gerät beschädigt werden.

## Verhalten im Notfall

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Trennen Sie das Gerät von der Netzeinspeisung: Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
3. Schließen Sie ein defektes Gerät nicht wieder an den Netzanschluss an.

**Informationen über das Gerät**

**Gerätebeschreibung**

Mithilfe des Kondensationsprinzips sorgt das Gerät für eine automatische Luftentfeuchtung von Räumen.

Der Ventilator saugt die feuchte Raumluft am Lufteinlass über den Luftfilter, den Verdampfer und den dahinterliegenden Kondensator an. Am kalten Verdampfer wird die Raumluft bis unter den Taupunkt abgekühlt. Der in der Luft enthaltene Wasserdampf schlägt sich als Kondensat bzw. Reif auf den Verdampferlamellen nieder. Am Kondensator wird die entfeuchtete, abgekühlte Luft leicht erwärmt und wieder ausgeblasen. Die so aufbereitete, trockenere Luft wird wieder mit der Raumluft vermischt. Aufgrund der ständigen Raumluftzirkulation durch das Gerät wird die Luftfeuchtigkeit im Aufstellraum reduziert.

Über eine druckfeste Rohrverbindung wird das Kondensat mithilfe eines Kondensatablassschlauches abgeleitet. Neben dem Bautrockner kann z. B. ein ausreichend dimensionierter Auffangbehälter aufgestellt und gefüllt werden.

Optional kann das kondensierte Wasser mithilfe einer nachrüstbaren Kondensatpumpe aus dem Gerät gefördert werden (siehe Kapitel Installation der Kondensatpumpe).

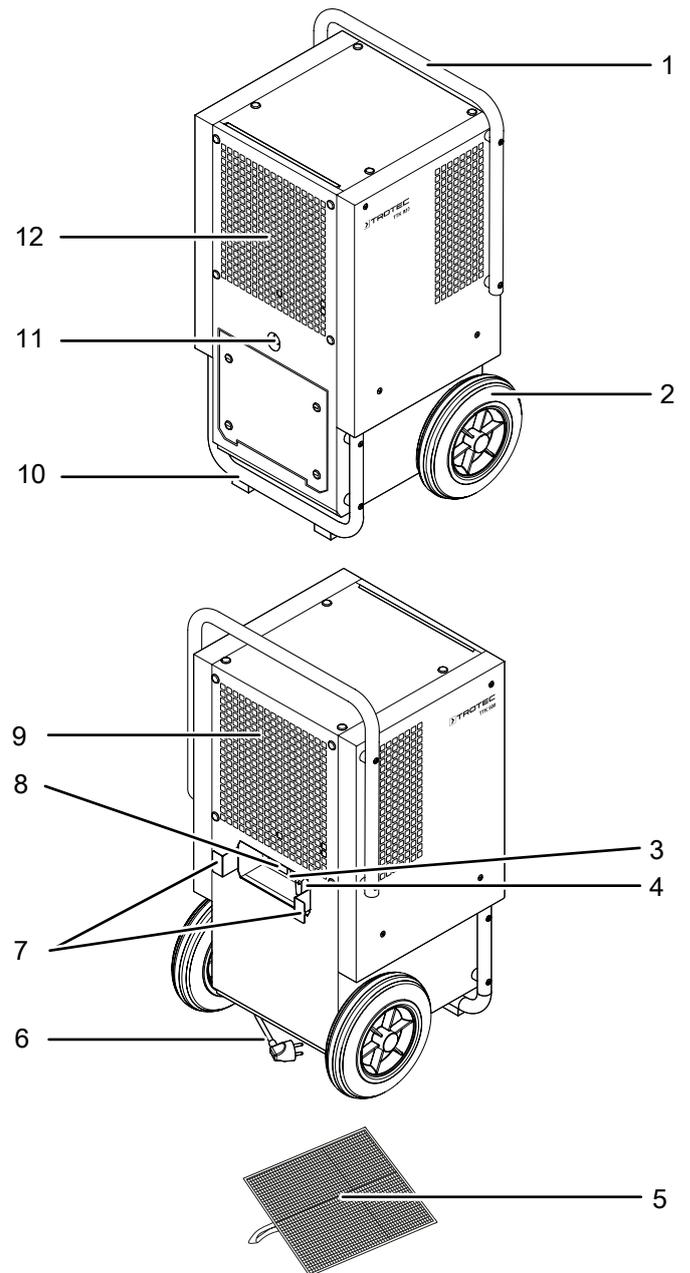
Das Gerät ist zur Bedienung und zum Transport mit einem Ein-/Ausschalter, einem Ventilations-Stufenschalter, einem Betriebsstundenzähler, einem Transportgriff und Transporträdern versehen. Zwei Standfüße mit Gummipuffern sichern das Gerät gegen Wegrollen.

Das Gerät ermöglicht eine Absenkung der relativen Luftfeuchtigkeit auf bis zu ca. 25 %.

Aufgrund der im Betrieb entstehenden Wärmeabstrahlung kann die Raumtemperatur etwas ansteigen.

Das Gerät ist mit der VarioDry-Technik ausgestattet. Mithilfe der VarioDry-Technik lässt sich der Luftvolumenstrom an die Temperatur und relative Luftfeuchte der Einsatzumgebung anpassen.

**Gerätedarstellung**



Nr.	Bezeichnung
1	Transportgriff
2	Transporträder
3	VarioDry Funktionsschalter
4	Ein-/Ausschalter
5	Luftfilter
6	Netzanschlusskabel
7	Netzkabelhalterung
8	Betriebsstundenzähler
9	Luftauslass
10	Standfuß mit Gummipuffern
11	Kondensatschlauchanschluss
12	Lufteinlass mit Einschub für Luftfilter

## Transport und Lagerung

### Hinweis

Wenn Sie das Gerät unsachgemäß lagern oder transportieren, kann das Gerät beschädigt werden. Beachten Sie die Informationen zum Transport und zur Lagerung des Gerätes.

### Transport

Beachten Sie, dass ggf. zusätzliche Transportvorschriften für Geräte mit brennbarem Kältemittel bestehen. Die Anordnung der Ausrüstung oder die maximale Anzahl von Geräteteilen, die zusammen transportiert werden dürfen, ergibt sich aus den anzuwendenden Transportvorschriften.

Das Gerät ist zum leichteren Transport mit einem Transportgriff und Transporträdern versehen.

Beachten Sie folgende Hinweise **vor** jedem Transport:

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
- Entleeren Sie das restliche Kondensat aus dem Gerät und dem Kondensatablassschlauch (siehe Kapitel Wartung).
- Benutzen Sie das Netzkabel nicht als Zugschnur.
- Rollen Sie das Gerät nur auf festen und ebenen Flächen.
- Tragen Sie das Gerät Treppen hoch und runter, indem Sie es am Transportgriff und am Standfuß anheben. Ziehen Sie hierfür eine zweite Person hinzu.

Beachten Sie folgende Hinweise **nach** jedem Transport:

- Stellen Sie das Gerät nach dem Transport aufrecht auf.

### Lagerung

Beachten Sie folgende Hinweise **vor** jeder Lagerung:

- Entleeren Sie das restliche Kondensat aus dem Gerät und dem Kondensatablassschlauch (siehe Kapitel Wartung).
- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
- Lassen Sie eventuelle Kondenswasserreste ablaufen.

Halten Sie bei Nichtbenutzung des Gerätes die folgenden Lagerbedingungen ein:

- Lagern Sie das Gerät nur in einem Raum mit einer Fläche von mehr als 4 m<sup>2</sup>.
- Bewahren Sie das Gerät nur in Räumen auf, in denen sich keine Zündquelle (z. B. offene Flammen, ein eingeschaltetes Gasgerät oder ein Elektroheizer) befindet.
- Lagern Sie das Gerät trocken und vor Frost und Hitze geschützt.
- Lagern Sie das Gerät in aufrechter Position an einem vor Staub und direkter Sonneneinstrahlung geschützten Platz.
- Schützen Sie das Gerät ggf. mit einer Hülle vor eindringendem Staub.
- Stellen Sie keine weiteren Geräte oder Gegenstände auf das Gerät, um Beschädigungen am Gerät zu vermeiden.

## Montage und Inbetriebnahme

### Lieferumfang

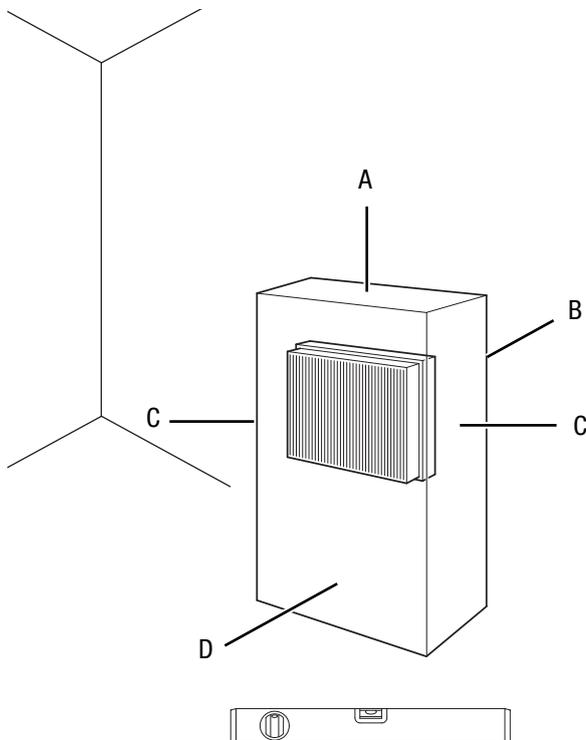
- 1 x Gerät
- 1 x Luftfilter
- 1 x Kondensatablassschlauch, Durchmesser 16 mm und Länge 0,5 m
- 1 x Anleitung

### Gerät auspacken

1. Öffnen Sie den Karton und entnehmen Sie das Gerät.
2. Entfernen Sie die Verpackung vollständig vom Gerät.
3. Wickeln Sie das Netzkabel vollständig ab. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht beschädigt ist, und beschädigen Sie es beim Abwickeln nicht.

## Inbetriebnahme

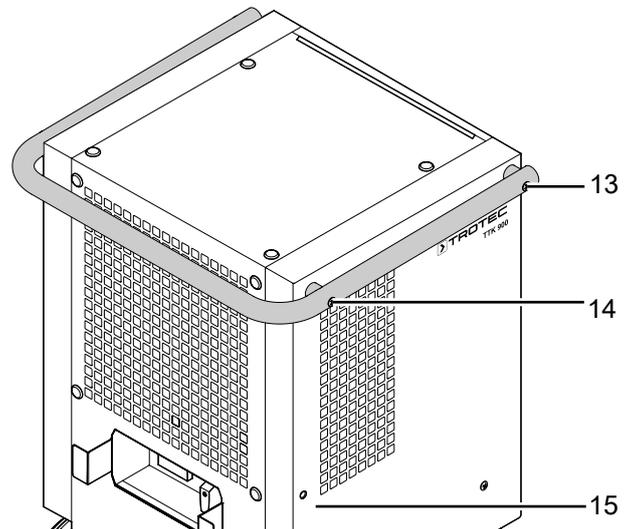
Beachten Sie bei der Aufstellung des Gerätes die Mindestabstände zu Wänden und Gegenständen gemäß dem Kapitel Technischer Anhang.



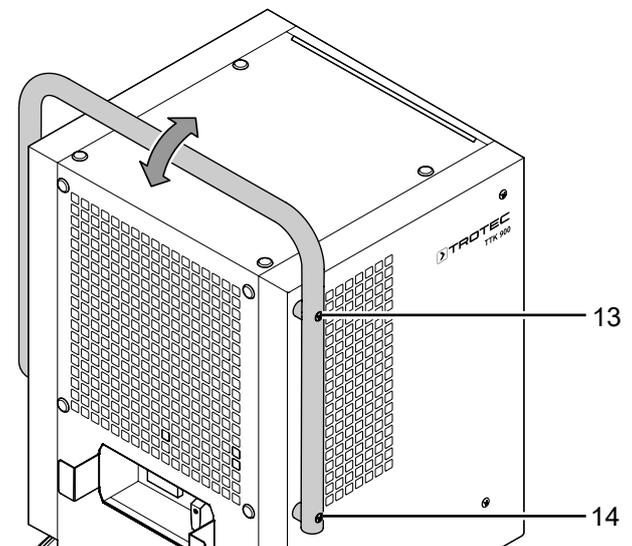
## Transportgriff versetzen

Je nach Anforderung können Sie den Transportgriff wahlweise horizontal oder vertikal montieren. Um den Transportgriff zu versetzen, führen Sie die folgenden Schritte auf beiden Seiten des Gerätes durch:

1. Lösen bzw. lockern Sie die Schraube (14).
2. Entfernen Sie die Schraube (13).



3. Drehen Sie den Transportgriff um 90°.



4. Setzen Sie die Schraube (13) in den Gewindeniet (15) ein.
5. Ziehen Sie die Schrauben (14, 15) fest.

- Vor der Wiederinbetriebnahme des Gerätes überprüfen Sie den Zustand des Netzkabels. Bei Zweifeln an dessen einwandfreiem Zustand rufen Sie den Kundendienst an.
- Stellen Sie das Gerät nur in Räumen auf, in denen sich eventuelle Kältemittelverluste nicht anstauen können.
- Stellen Sie das Gerät nur in Räumen auf, in denen sich keine Zündquelle (z. B. offene Flammen, ein eingeschaltetes Gasgerät oder ein Elektroheizer) befindet.
- Stellen Sie das Gerät aufrecht und standsicher auf tragfähigem Untergrund auf.
- Vermeiden Sie Stolperstellen beim Verlegen des Netzkabels bzw. weiterer Elektrokabel, insbesondere bei Aufstellung des Gerätes in der Raummitte. Verwenden Sie Kabelbrücken.
- Stellen Sie sicher, dass Kabelverlängerungen vollständig aus- bzw. abgerollt sind.
- Halten Sie bei der Aufstellung des Gerätes ausreichend Abstand zu Wärmequellen ein.
- Achten Sie darauf, dass Vorhänge oder andere Gegenstände die Luftströmung nicht behindern.
- Sichern Sie das Gerät bei der Aufstellung bauseits über eine den Vorschriften entsprechende Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (FI-Schutzschalter) ab.

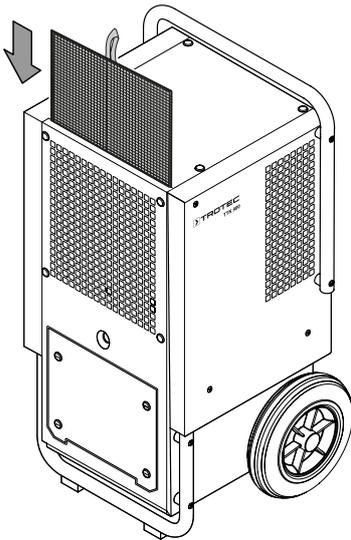
## Luftfilter einsetzen

### Hinweis

Betreiben Sie das Gerät nicht ohne eingesetzten Luftfilter am Lufteinlass!

Ohne Luftfilter wird das Geräteinnere stark verschmutzt, dadurch kann die Leistung gemindert und das Gerät beschädigt werden.

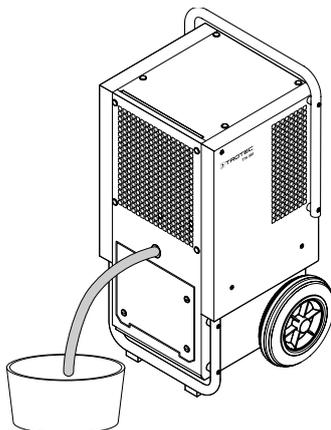
- Stellen Sie vor dem Einschalten sicher, dass der Luftfilter installiert ist.



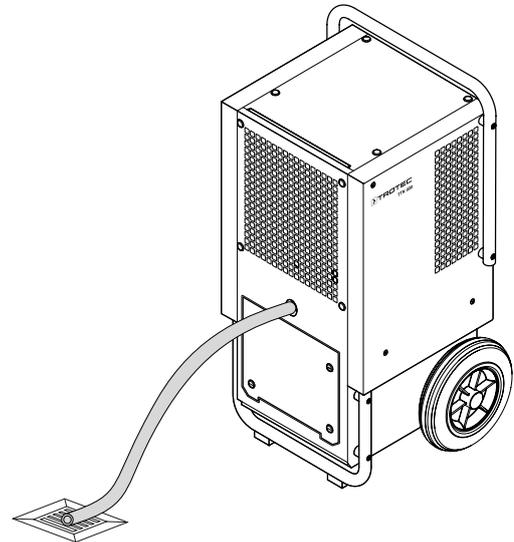
## Kondensatablassschlauch verlegen

1. Schließen Sie den Kondensatablassschlauch an den Kondensatschlauchanschluss (10) am Gerät an.
2. Stellen Sie sicher, dass der Kondensatablassschlauch ordnungsgemäß am Gerät angeschlossen und nicht beschädigt ist.
3. Platzieren Sie das Schlauchende des Kondensatablassschlauches je nach Anwendungsfall wie folgt:

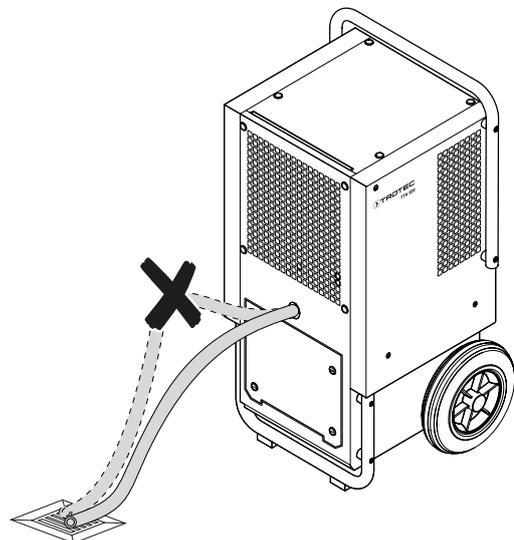
- ⇒ Stellen Sie einen ausreichend dimensionierten Behälter (min. 90 Liter) neben das Gerät und legen Sie das Schlauchende hinein. Überprüfen Sie regelmäßig den Füllstand des Behälters.



- ⇒ Platzieren Sie das Schlauchende des Kondensatablassschlauches oberhalb eines Wasserabflusses. Für größere Distanzen kann auch ein längerer Schlauch des gleichen Typs verwendet werden.

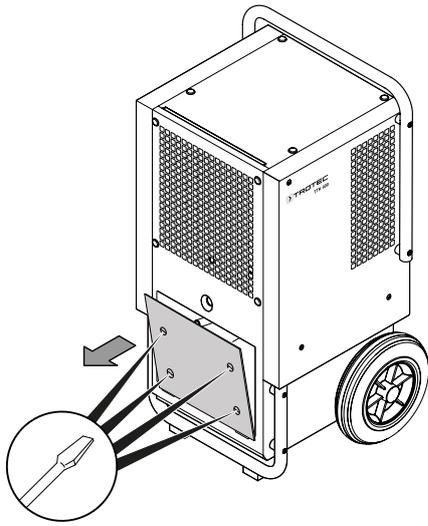


- ⇒ Das Gerät kann optional mit einer Kondensatpumpe betrieben werden. Kontaktieren Sie hierzu Ihren Trotec-Kundenservice.
4. Stellen Sie sicher, dass der Kondensatablassschlauch ein permanentes Gefälle aufweist.

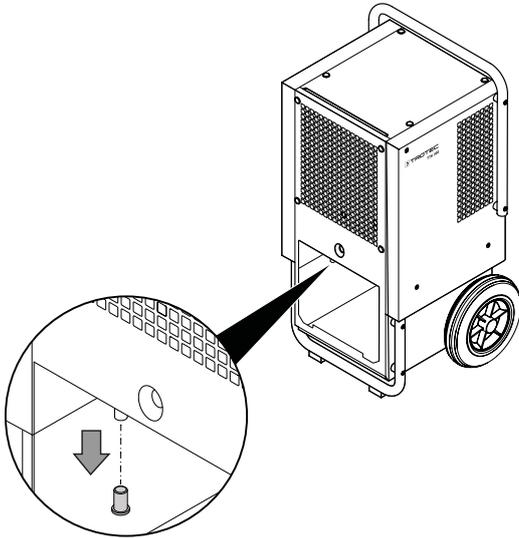


**Installation der Kondensatpumpe (optional)**

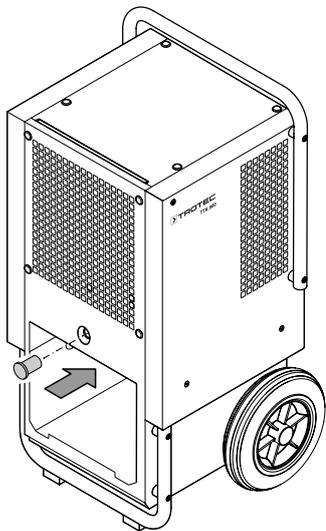
1.



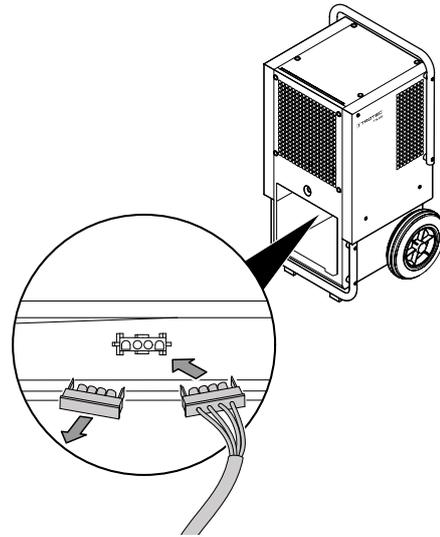
2.



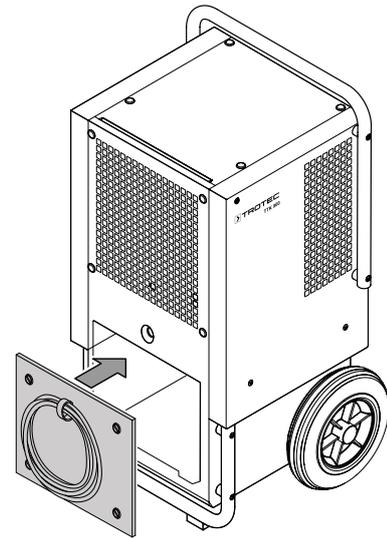
3.



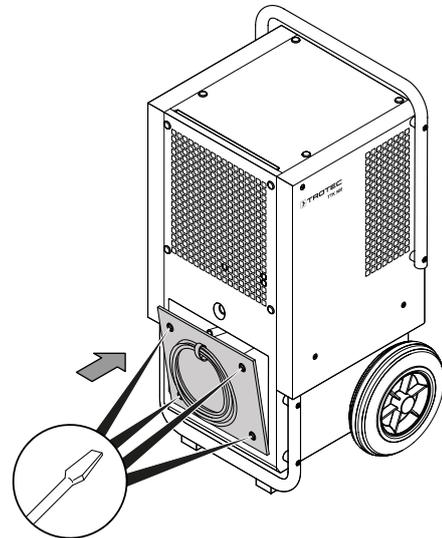
4.



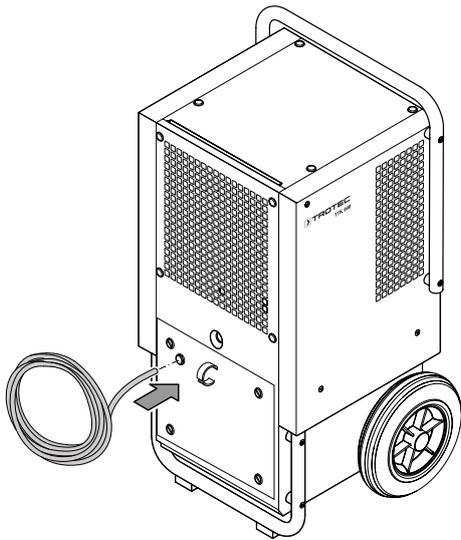
5.



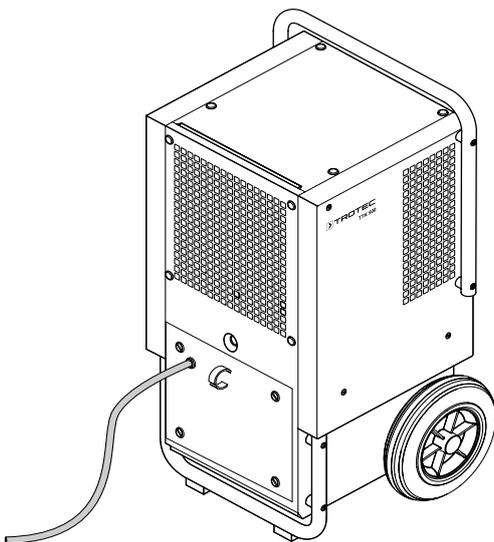
6.



7.



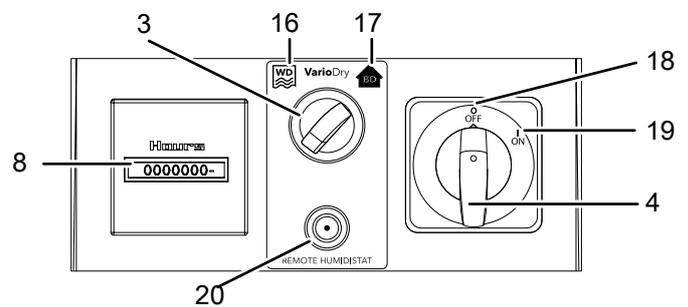
8.



## Bedienung

- Vermeiden Sie offene Türen und Fenster.
- Das Gerät arbeitet nach dem Einschalten vollautomatisch.
- Stellen Sie die gewünschte bzw. die erforderliche Ventilatorstufe ein. Unterscheiden Sie zwischen kühlen Umgebungen mit Luftfeuchtigkeiten über 30 % r.F. (hoher Luftvolumenstrom) und warmen Umgebungen mit niedrigen Luftfeuchtigkeiten (niedriger Luftvolumenstrom).
- Während des Betriebs mit einem externen Hygrostat (optional) läuft der Ventilator bis zum Abschalten des Gerätes, auch nach Erreichen des eingestellten Sollwertes, dauerhaft im Entfeuchtungsbetrieb.

## Bedienelemente



Nr.	Bezeichnung	Bedeutung
3	VarioDry Funktionsschalter	VarioDry Betriebsart auswählen
4	Ein-/Ausschalter	Gerät ein- oder ausschalten
8	Betriebsstundenzähler	Anzeige für Betriebsstunden
16	Symbol	niedriger Luftvolumenstrom bei hohen Temperaturen (< 30 % r.F.)
17	Symbol	hoher Luftvolumenstrom bei niedrigen Temperaturen (> 30% r.F.)
18	Position <i>OFF</i>	Gerät ausgeschaltet
19	Position <i>ON</i>	Gerät eingeschaltet
20	Hygrostatanschluss	Anschluss für die Betriebsart Hygrostatbetrieb (optional)

## Gerät einschalten

Nachdem Sie das Gerät, wie im Kapitel Montage und Inbetriebnahme beschrieben, betriebsbereit aufgestellt haben, können Sie es einschalten.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Kondensatablassschlauch richtig angeschlossen und ordnungsgemäß verlegt ist. Vermeiden Sie Stolperstellen.
  2. Stellen Sie sicher, dass der Kondensatablassschlauch nicht geknickt oder eingeklemmt ist und dass keine Gegenstände auf dem Kondensatablassschlauch stehen.
  3. Stellen Sie sicher, dass das Kondensat ordnungsgemäß ablaufen kann.
  4. Drehen Sie den Ein-/Ausschalter (4) auf die Position *ON* (19).
- ⇒ Das Gerät ist eingeschaltet.  
⇒ Der Kompressor startet immer mit einer Verzögerung von ca. 7 s.  
⇒ Der Ventilator startet ca. 10 s danach.

## Betriebsart Permanentbetrieb

Im Permanentbetrieb entfeuchtet das Gerät die Luft kontinuierlich und unabhängig vom Feuchtegehalt.

## VarioDry

In der Betriebsart VarioDry kann das Gerät auf die gewünschte Einsatzumgebung eingestellt werden:

- Wasserschaden: niedriger Luftvolumenstrom bei hoher Temperatur und niedriger relativer Luftfeuchte (< 30 % r.F.)
- Bautrocknung: hoher Luftvolumenstrom bei niedriger Temperatur und hoher relativer Luftfeuchte (> 30% r.F.)

Gehen Sie wie folgt vor, um die VarioDry Betriebsart auszuwählen:

1. Für den Einsatz bei einem Wasserschaden drehen Sie den VarioDry Funktionsschalter (3) auf das Symbol  (16).
2. Für den Einsatz bei einer Bautrocknung drehen Sie den VarioDry Funktionsschalter (3) auf das Symbol  (17).

## Betriebsart Hygrostatbetrieb (optional)

### Hinweis

Bevor Sie den Hygrostat anschließen, schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

Das Gerät kann optional mit einem Hygrostat betrieben werden. Der Hygrostat schaltet das Gerät je nach Luftfeuchtewert ein oder aus.

Wenn Sie das Gerät mit einem optionalen Hygrostat betreiben, stellen Sie die gewünschte Luftfeuchtigkeit am Hygrostat ein (siehe Betriebsanleitung des optionalen Hygrostats).

Achten Sie dabei auf den Schalterpunkt. Schaltet das externe Hygrostat über den eingestellten Feuchtewert den Kompressor des Gerätes ein, arbeiten Hygrostat und Trockner korrekt. Das externe Hygrostat arbeitet falsch, wenn der Kompressor des Gerätes unter dem eingestellten Wert arbeitet und sich über dem eingestellten Wert ausschaltet. In diesem Fall müssen Sie das Hygrostat (HG 110) öffnen und die Anschlüsse umklemmen (Erläuterung im Deckel des HG 110).

### Automatische Enteisung

Bei niedrigen Umgebungstemperaturen kann der Verdampfer während der Entfeuchtung vereisen. Das Gerät führt dann eine automatische Enteisung durch. Während der Abtauphase wird die Entfeuchtung kurzzeitig unterbrochen. Der Ventilator läuft weiter.

Die Dauer der Enteisung kann variieren. Schalten Sie das Gerät während der automatischen Enteisung nicht aus. Entfernen Sie nicht den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

### Außerbetriebnahme



#### Warnung vor elektrischer Spannung

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
- Entfernen Sie ggf. den Kondensatablassschlauch sowie darin befindliche Restflüssigkeit.
- Reinigen Sie das Gerät gemäß dem Kapitel Wartung.
- Lagern Sie das Gerät gemäß dem Kapitel Transport und Lagerung.

## Nachbestellbares Zubehör



### Warnung

Benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Betriebsanleitung angegeben sind. Der Gebrauch anderer als in der Betriebsanleitung empfohlener Einsatzwerkzeuge oder anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr bedeuten.

Bezeichnung	Artikelnummer
Raumhygrostat HG 110	6.100.002.044
Kondensatpumpe TTK 900 MP inkl. Einbausatz	6.100.003.030
Luftfilter TTK 900 MP	7.160.000.013

## Fehler und Störungen

Das Gerät wurde während der Produktion mehrfach auf einwandfreie Funktion geprüft. Sollten dennoch Funktionsstörungen auftreten, so überprüfen Sie das Gerät nach folgender Auflistung.

### Das Gerät läuft nicht an:

- Überprüfen Sie den Netzanschluss.
- Überprüfen Sie Netzkabel und Netzstecker auf Beschädigungen.
- Überprüfen Sie die bauseitige Netzabsicherung.
- Falls Sie das Gerät mit einem Hygrostat (optional) betreiben, überprüfen Sie den eingestellten Wert. Die Luftfeuchtigkeit im Aufstellraum muss oberhalb des eingestellten Wertes liegen, damit der Bautrockner arbeitet. Stellen Sie den Hygrostat auf einen niedrigeren Wert.

### Das Gerät läuft, aber keine Kondensatbildung:

- Überprüfen Sie den Kondensatablassschlauch auf richtigen Sitz.
- Bei Verwendung der Kondensatpumpe: Überprüfen Sie den Kondensatbehälter und Schläuche auf Verschmutzungen.
- Stellen Sie sicher, dass die relative Raumluftfeuchtigkeit den technischen Daten entspricht. Schalten Sie gegebenenfalls in eine andere Ventilatorstufe (gemäß Kapitel Bedienung).
- Falls Sie das Gerät mit einem Hygrostat (optional) betreiben, überprüfen Sie den eingestellten Wert. Die Luftfeuchtigkeit im Aufstellraum muss oberhalb des eingestellten Wertes liegen, damit der Bautrockner arbeitet. Stellen Sie den Hygrostat auf einen niedrigeren Wert.
- Überprüfen Sie den Luftfilter auf Verschmutzungen. Bei Bedarf reinigen bzw. wechseln Sie den Luftfilter.

- Überprüfen Sie den Kondensator von außen auf Verschmutzungen (siehe Kapitel Wartung). Lassen Sie einen verschmutzten Kondensator von einem Fachbetrieb oder von Trotec reinigen.

### Das Gerät ist laut bzw. vibriert:

- Überprüfen Sie, ob das Gerät aufrecht und standsicher aufgestellt ist.

### Kondensat läuft aus:

- Überprüfen Sie das Gerät auf Undichtigkeiten.

### Der Kompressor läuft nicht an:

- Kontrollieren Sie die Raumtemperatur. Beachten Sie den zulässigen Arbeitsbereich des Gerätes gemäß den technischen Daten.
- Überprüfen Sie, ob der Überhitzungsschutz des Kompressors ausgelöst hat. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und lassen Sie es ca. 10 Minuten abkühlen, bevor Sie es wieder an das Stromnetz anschließen.
- Das Gerät führt ggf. eine automatische Enteisung durch. Während der automatischen Enteisung findet keine Entfeuchtung statt.

### Das Gerät wird sehr warm, ist laut bzw. verliert an Leistung:

- Überprüfen Sie die Lufteinlässe und Luftfilter auf Verschmutzungen. Entfernen Sie äußere Verschmutzungen.
- Überprüfen Sie das Gerät von außen auf Verschmutzungen (siehe Kapitel Wartung). Lassen Sie ein verschmutztes Geräteinneres von einem Fachbetrieb für Kälte- und Klimatechnik oder von Trotec reinigen.

### Hinweis

Warten Sie mindestens 3 Minuten nach allen Wartungs- und Reparaturarbeiten. Schalten Sie erst dann das Gerät wieder ein.

### Das Gerät funktioniert nach den Überprüfungen nicht einwandfrei:

Kontaktieren Sie den Kundenservice. Bringen Sie das Gerät ggf. zur Reparatur zu einem Fachbetrieb für Kälte- und Klimatechnik oder zu Trotec.

## Wartung

## Wartungsintervalle

Wartungs- und Pflegeintervall	vor jeder Inbetriebnahme	bei Bedarf	mindestens alle 2 Wochen	mindestens alle 4 Wochen	mindestens alle 6 Monate	mindestens jährlich
Kondensatpumpe, Kondensatbehälter bzw. Bautrockner leeren, ggf. reinigen		X				
Ansaug- und Ausblasöffnungen auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen	X			X		
Außenreinigung		X				X
Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen		X		X		
Innenreinigung mittels Druckluft		X				X
Ansauggitter und Luftfilter auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen bzw. auswechseln	X		X			
Luftfilter reinigen, ggf. auswechseln		X			X	
Auf Beschädigungen prüfen	X					
Befestigungsschrauben prüfen		X				X
Probelauf						X

## Wartungs- und Pflegeprotokoll

Gerätetyp: .....

Gerätenummer: .....

Wartungs- und Pflegeintervall	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Kondensatpumpe, Kondensatbehälter bzw. Bautrockner leeren, ggf. reinigen																
Ansaug- und Ausblasöffnungen auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen																
Außenreinigung																
Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen																
Innenreinigung mittels Druckluft																
Ansauggitter und Luftfilter auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen bzw. auswechseln																
Luftfilter reinigen, ggf. auswechseln																
Auf Beschädigungen prüfen																
Befestigungsschrauben prüfen																
Probelauf																
Bemerkungen:																

1. Datum: ..... Unterschrift: .....	2. Datum: ..... Unterschrift: .....	3. Datum: ..... Unterschrift: .....	4. Datum: ..... Unterschrift: .....
5. Datum: ..... Unterschrift: .....	6. Datum: ..... Unterschrift: .....	7. Datum: ..... Unterschrift: .....	8. Datum: ..... Unterschrift: .....
9. Datum: ..... Unterschrift: .....	10. Datum: ..... Unterschrift: .....	11. Datum: ..... Unterschrift: .....	12. Datum: ..... Unterschrift: .....
13. Datum: ..... Unterschrift: .....	14. Datum: ..... Unterschrift: .....	15. Datum: ..... Unterschrift: .....	16. Datum: ..... Unterschrift: .....

## Tätigkeiten vor Wartungsbeginn



### Warnung vor elektrischer Spannung

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.



### Warnung vor elektrischer Spannung

**Tätigkeiten, die das Öffnen des Gerätes erfordern, dürfen nur von autorisierten Fachbetrieben oder von Trotec durchgeführt werden.**

## Kältemittelkreislauf



### Gefahr

#### Kältemittel R454C!

H221 – Entzündbares Gas.

H280 – Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

P210 – Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P381 – Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

P403 – An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

- Der gesamte Kältemittelkreislauf ist ein wartungsfreies, hermetisch geschlossenes System und darf nur von Fachbetrieben für Kälte- und Klimatechnik oder von Trotec gewartet bzw. in Stand gesetzt werden.

## Sicherheitszeichen und Schilder auf dem Gerät

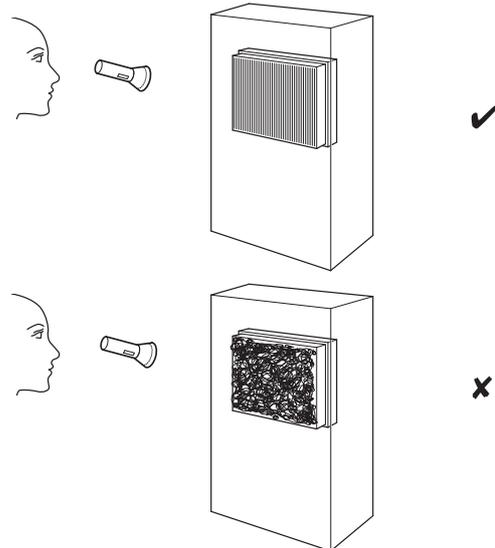
Überprüfen Sie regelmäßig die Sicherheitszeichen und Schilder auf dem Gerät. Erneuern Sie unleserliche Sicherheitszeichen!

## Gehäuse reinigen

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem angefeuchteten, weichen, fusselfreien Tuch. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit in das Gehäuse eindringt. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit mit elektrischen Bauteilen in Kontakt kommen kann. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, wie z. B. Reinigungssprays, Lösungsmittel, alkoholhaltige Reiniger oder Scheuermittel zum Befeuchten des Tuches.

## Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen

1. Entfernen Sie den Luftfilter.
2. Leuchten Sie mit einer Taschenlampe in die Öffnungen des Gerätes.
3. Prüfen Sie das Geräteinnere auf Verschmutzungen.
4. Wenn Sie eine dichte Staubschicht erkennen, lassen Sie das Geräteinnere von einem Fachbetrieb für Kälte- und Klimatechnik oder von Trotec reinigen.
5. Setzen Sie den Luftfilter wieder ein.



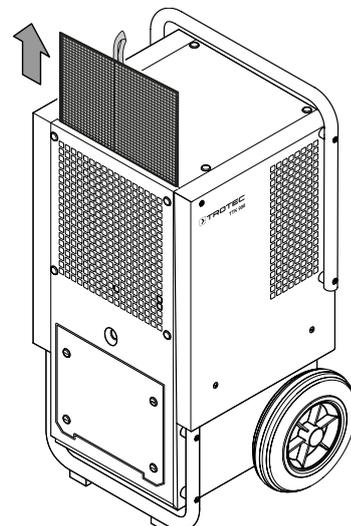
## Luftfilter reinigen

### Hinweis

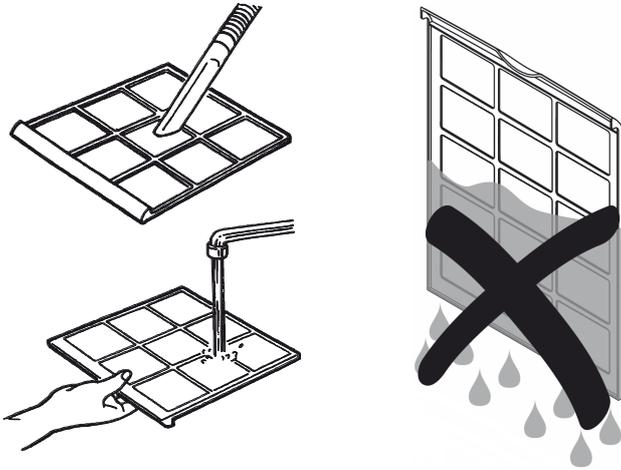
Stellen Sie sicher, dass der Luftfilter weder abgenutzt noch beschädigt ist. Die Ecken und Kanten des Luftfilters dürfen nicht verformt und nicht abgerundet sein. Vergewissern Sie sich vor dem Wiedereinsetzen des Luftfilters, dass dieser unbeschädigt und trocken ist!

Der Luftfilter muss gereinigt werden, sobald dieser verschmutzt ist. Dies äußert sich z. B. durch eine reduzierte Leistung (siehe Kapitel Fehler und Störungen).

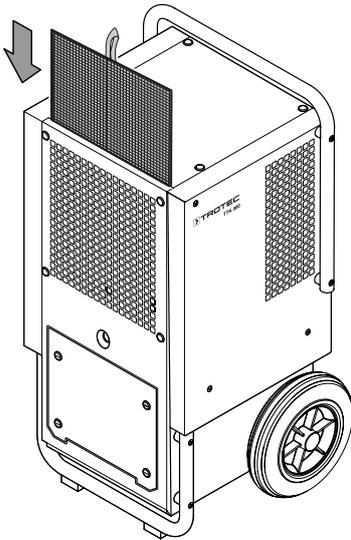
1. Entnehmen Sie den Luftfilter aus dem Gerät.



2. Säubern Sie den Filter mit einem weichen, fusselfreien, leicht angefeuchteten Tuch. Sollte der Filter stark verschmutzt sein, säubern Sie ihn mit warmem Wasser, vermischt mit neutralem Reinigungsmittel.



3. Lassen Sie den Filter komplett trocknen. Setzen Sie keinen nassen Filter in das Gerät ein!  
4. Setzen Sie den Luftfilter wieder in das Gerät ein.



## Innenreinigung mittels Druckluft



### Warnung

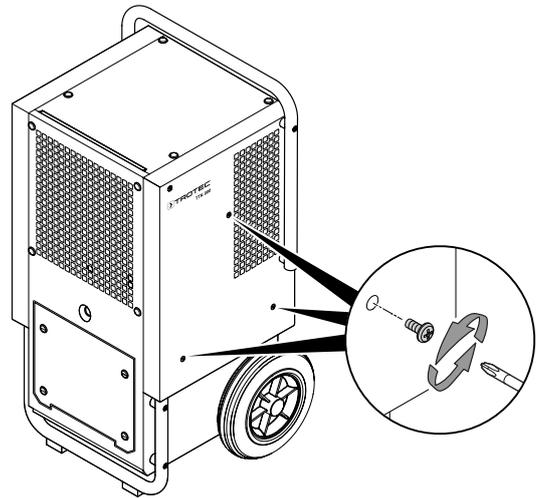
Beim Einschalten der Druckluft besteht Verletzungsgefahr durch austretende Druckluft. Halten Sie den Druckluftschlauch vom Körper fern. Es ist verboten, den Druckluftschlauch auf Personen zu richten.

### Hinweis

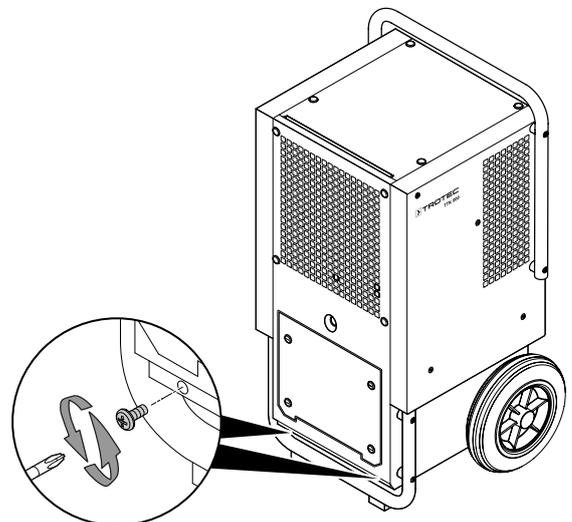
Bei Bedarf können Sie den Wärmetauscher vorsichtig mit einem Druckluftreiniger säubern. Wählen Sie eine niedrige Druckluftstufe, um den Wärmetauscher nicht zu beschädigen.

Für die Reinigung und Wartung des Geräteinneren muss das Gehäuse komplett abgenommen werden.

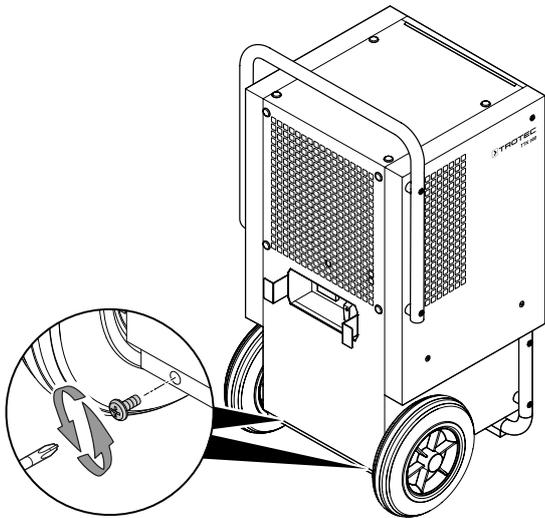
1. Lösen und entfernen Sie die Schrauben auf beiden Seiten des Gerätes.



2. Lösen und entfernen Sie die Schrauben auf der Vorderseite des Gerätes.



3. Lösen und entfernen Sie die Schrauben auf der Rückseite des Gerätes.



### Tätigkeiten nach der Wartung

Wenn Sie das Gerät weiter verwenden möchten:

- Schließen Sie das Gerät wieder an, indem Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose stecken.

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

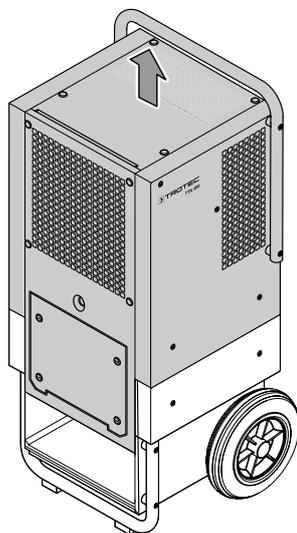
- Lagern Sie das Gerät gemäß dem Kapitel Transport und Lagerung.

## Technischer Anhang

### Technische Daten

Parameter	Wert
<b>Modell</b>	TTK 900 MP
Entfeuchtungsleistung, max.	122 l / 24 h
Luftmenge	
Stufe (Symbol  )	600 m <sup>3</sup> /h
Stufe (Symbol  )	850 m <sup>3</sup> /h
Arbeitsbereich (Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit)	siehe Diagramm
zulässiger Druck max.	3,0 MPa
Druck Saugseite	0,7 MPa
Druck Austrittsseite	2,7 MPa
Nennspannung	220 – 240 V ~ 50 Hz
Leistungsaufnahme, max.	2,143 kW
Nennstrom	9,7 A
Schutzart	IPX0
Kältemittel	R-454C
Kältemittelmenge	900 g
GWP-Faktor	146
CO <sub>2</sub> -Äquivalent	0,13 t
Abmessungen (Länge x Breite x Höhe)	500 x 565 x 960 mm
Mindestabstand zu Wänden und Gegenständen	
	A: oben: 50 cm
	B: hinten: 50 cm
	C: seitlich: 50 cm
	D: vorne: 50 cm
Gewicht	69 kg

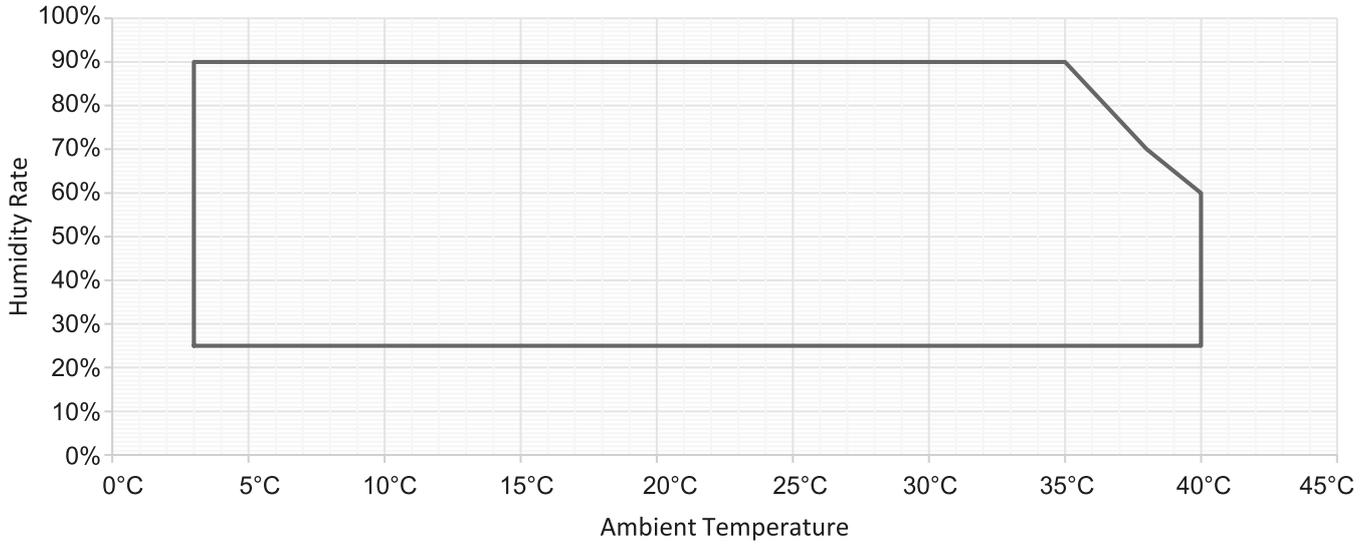
4. Bewahren Sie die Schrauben zur späteren Verwendung auf.  
 5. Wickeln Sie das Netzkabel vollständig ab. Ggf. entfernen Sie den Kondensatablassschlauch vom Gerät.  
 6. Heben Sie das Gehäuse am Transportgriff vom Untergestell und dem Kühlsystem ab.



7. Legen Sie das Gehäuse vorsichtig ab.  
 8. Reinigen Sie das Geräteinnere mit Druckluft.  
 9. Montieren Sie das Gehäuse wieder auf dem Untergestell und dem Kühlsystem. Ziehen Sie abschließend alle Schrauben wieder fest.

**Diagramm Arbeitsbereich (Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit)**

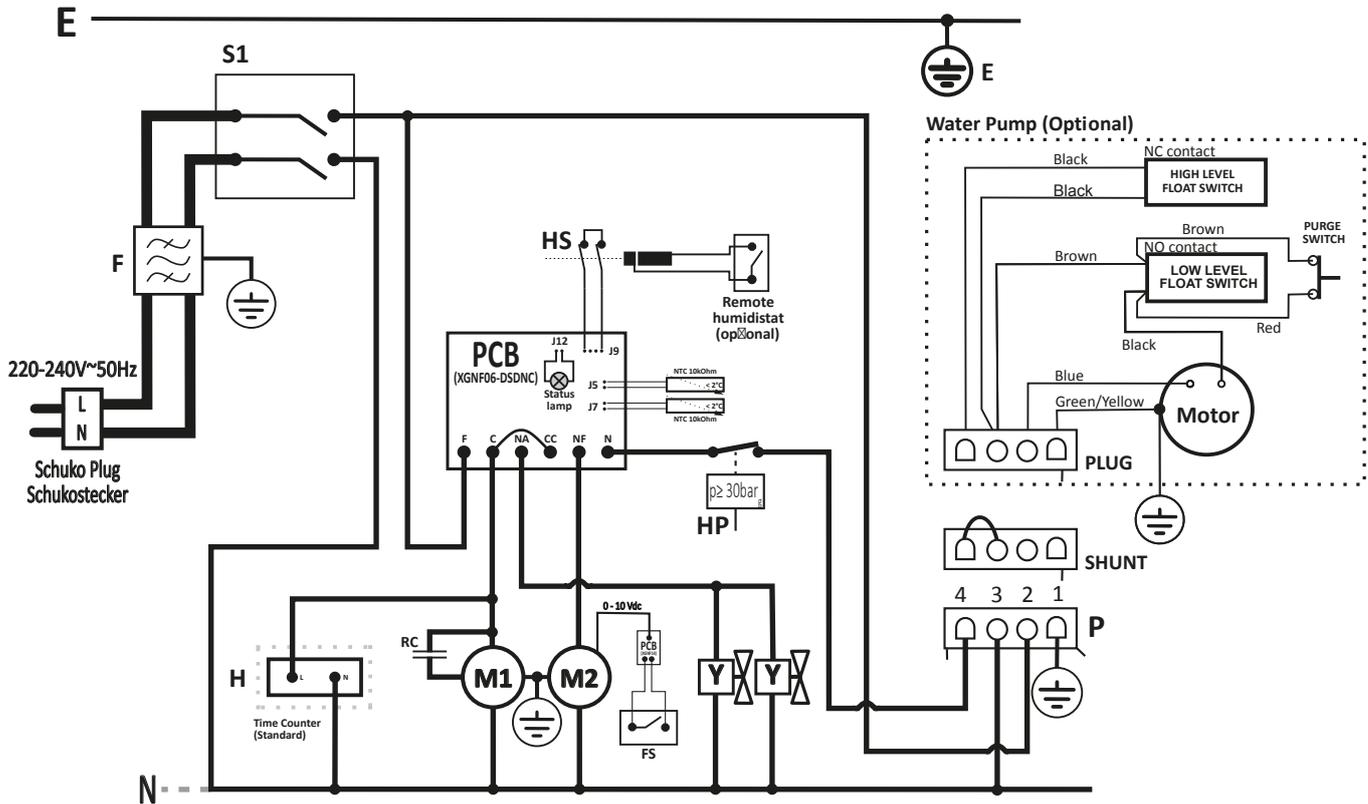
**Hinweis:** Der markierte Bereich stellt den Arbeitsbereich des Gerätes (mit Bezug auf die relative Luftfeuchtigkeit und die Umgebungstemperatur) dar.



**Schaltbild TTK 900 MP**  
Mit Betriebsstundenzähler

**Hinweis:** Damit das Gerät funktioniert, muss entweder die Steckerbrücke oder der Stecker der Kondensatpumpe an die Steckdose angeschlossen werden.

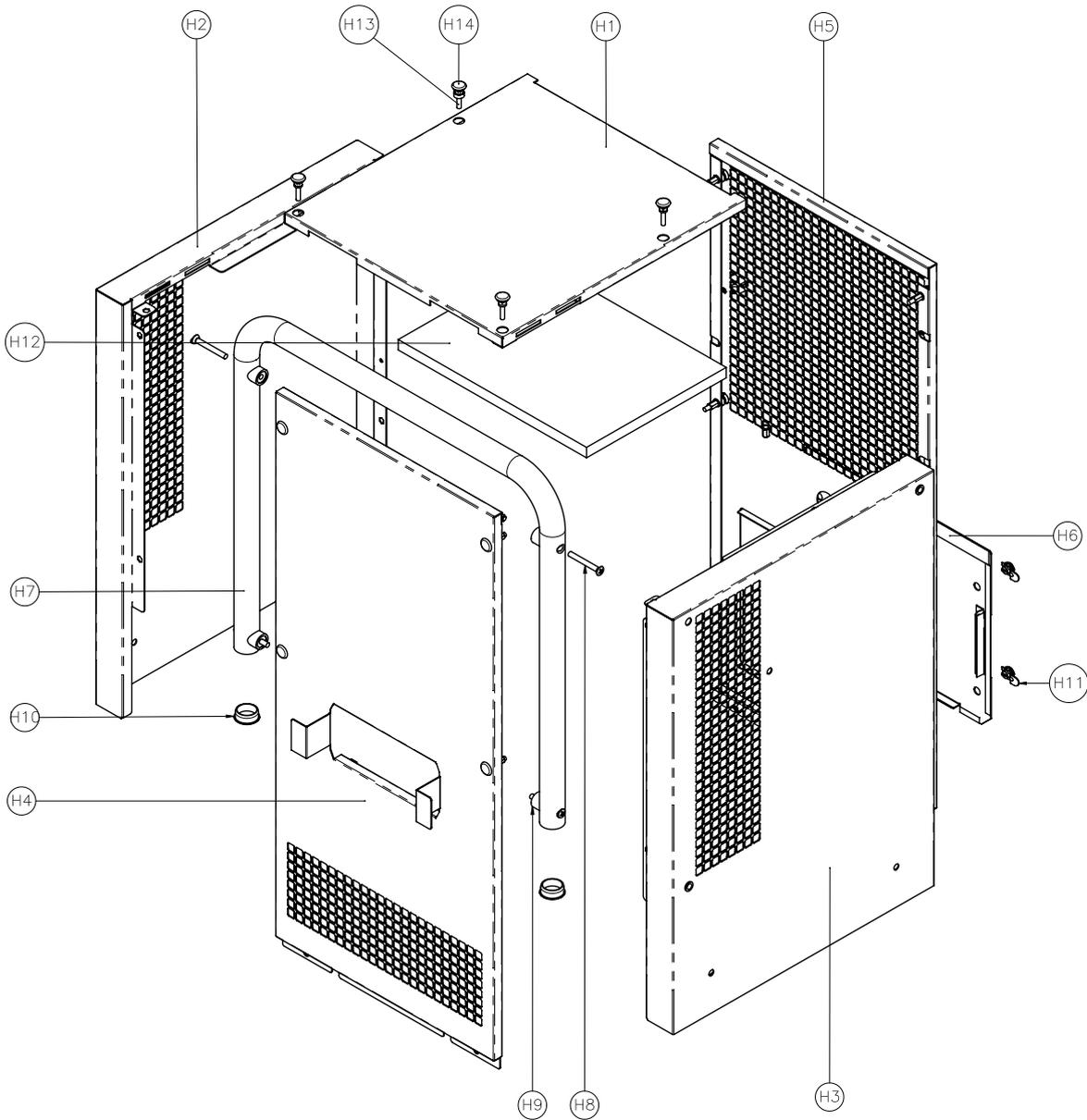
Der Betriebsstundenzähler erfasst lediglich die Zeit, in der der Kompressor arbeitet.



<b>E</b> - Erdung	<b>FS</b> -Schalter Lüftergeschwindigkeit
<b>N</b> -Gemeinsame	<b>Y</b> -Abtau-Magnetventil (x2)
<b>L</b> -Außenleiter	<b>RC</b> -Motorbetriebskondensator
<b>S1</b> -Geräteschalter 0/1	<b>H</b> -Zeit Zähler (Standard)
<b>M1</b> -Kompressor	<b>P</b> -Wasserpumpe Steckdose
<b>HP</b> -Hochdruckschalter	<b>HS</b> -Hygrostat Steckdose
<b>M2</b> -Lüftermotor	<b>F</b> -EMV-Filter

**Ersatzteilübersicht und Ersatzteilliste TTK 900 MP**  
**Gehäuse**

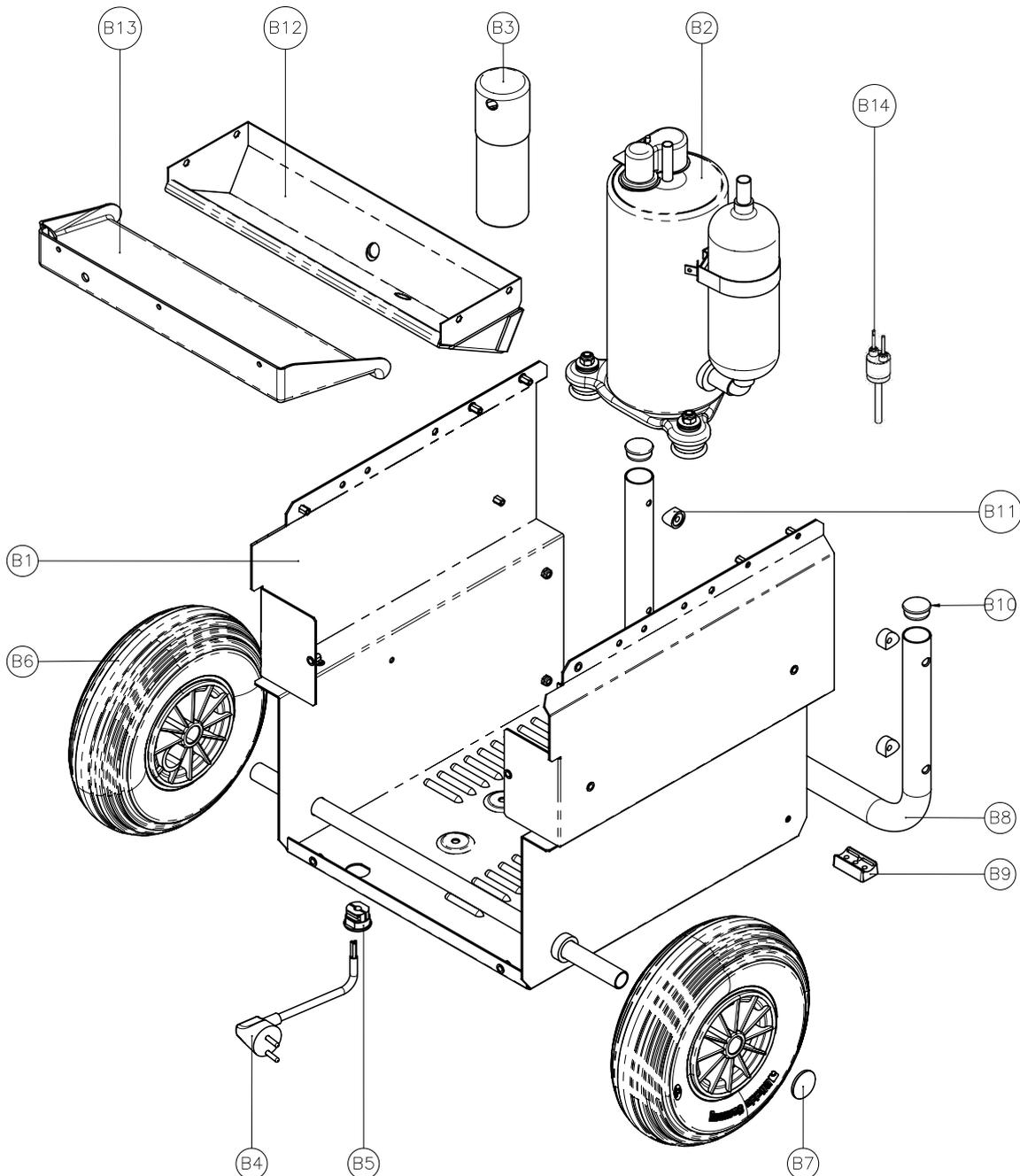
**Hinweis:** Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Betriebsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



ITEM NO.	PART NUMBER	QTY.	ITEM NO.	PART NUMBER	QTY.
H1	Top panel	1	H8	Tubular handle screw	4
H2	Right panel	1	H9	Saddle spacer	4
H3	Left panel	1	H10	Round insert	2
H4	Front panel	1	H11	Latch	4
H5	Rear panel	1	H12	Insulating foam	1
H6	Pump kit dummy cover	1	H13	Housing screw	22
H7	Tubular handle	1	H14	Hole finishing cap	22

## Untergestell mit Komponenten

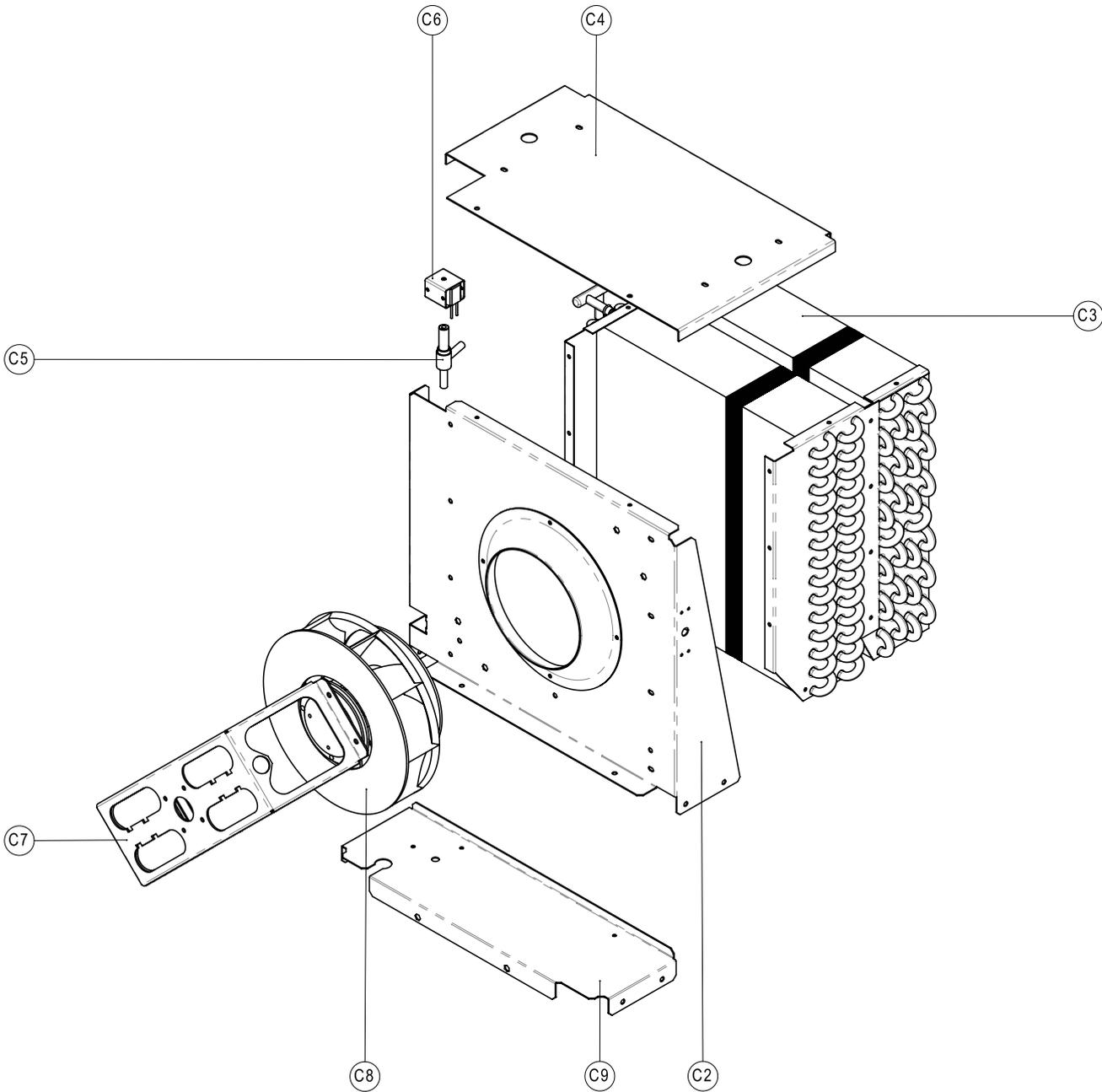
**Hinweis:** Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Betriebsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



ITEM NO.	PART NUMBER	QTY.	ITEM NO.	PART NUMBER	QTY.
B1	Base plate	1	B8	Tubular foot	1
B2	Compressor	1	B9	Saddle foot	2
B3	Running capacitor	1	B10	Round insert	2
B4	Power supply cable	1	B11	Saddle spacer	4
B5	Cable clamp	1	B12	Water pan	1
B6	Wheel	2	B13	Pre-water pan	1
B7	Starlock washer with cap	2	B14	Pressure switch	1

**Kühlsystem**

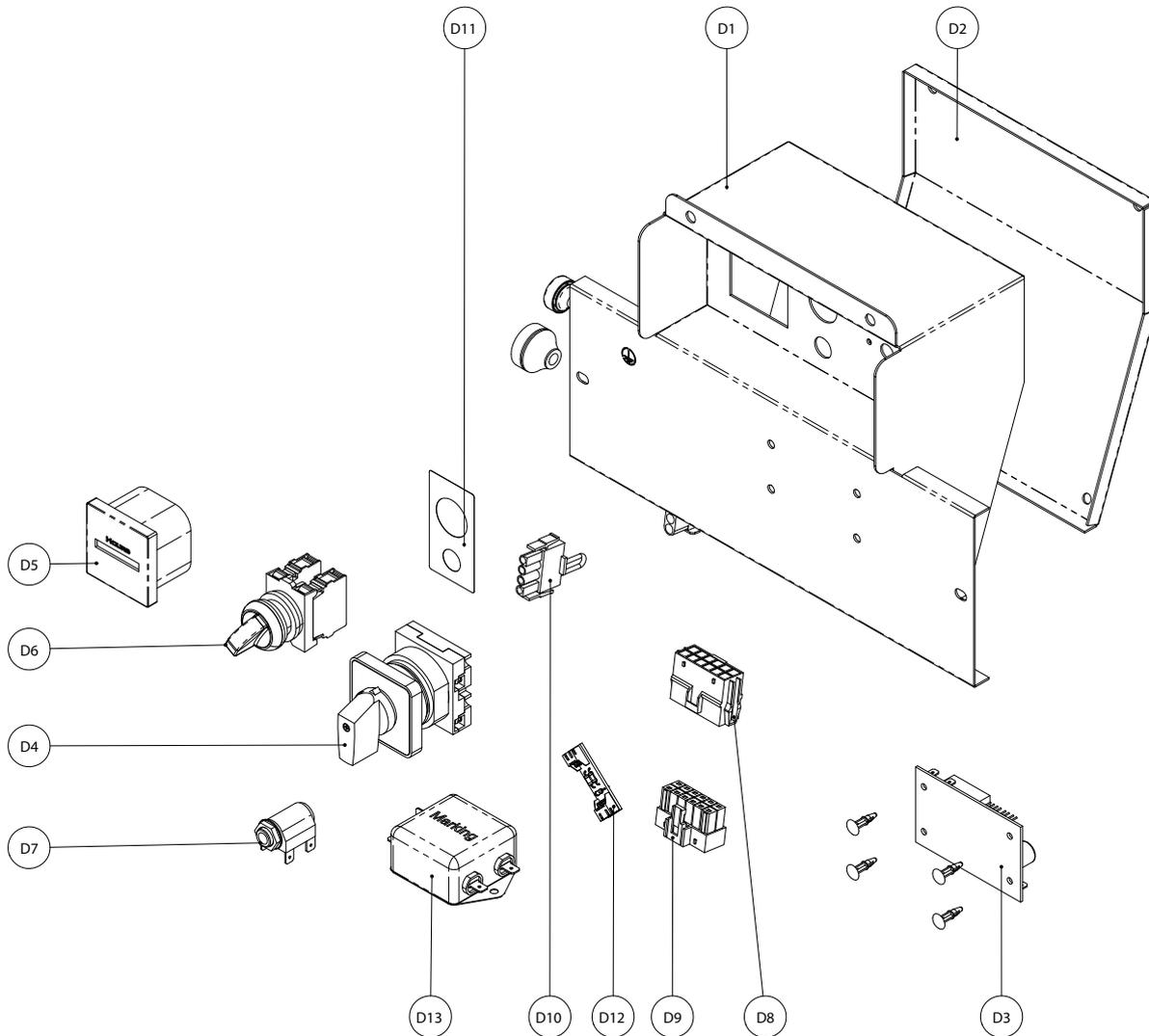
**Hinweis:** Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Betriebsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



ITEM NO.	PART NUMBER	QTY.	ITEM NO.	PART NUMBER	QTY.
C1	Sealed electronic controller	1	C6	Defrost valve coil	2
C2	Body sheet metal	1	C7	Fan bracket	1
C3	Evaporating coil	1	C8	Fan	1
C4	Top insulating plate	1	C9	Cooling system baseplate	1
C5	Defrost valve	2			

## Bedienelement

**Hinweis:** Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Betriebsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



ITEM NO.	PART NUMBER	QTY.	ITEM NO.	PART NUMBER	QTY.
D1	Control's box	1	D8	Control's box internal wiring	1
D2	Control's cover	1	D9	Unit's internal wiring	1
D3	Electronic controller	1	D10	Water pump shunt	1
D4	Fan speed switch	1	D11	Control pannel sticker	1
D5	Time counter	1	D12	Fan Speed Controller	1
D6	On/Off switch	1	D13	EMC Filter	1
D7	Remote humidistat socket	1			

## Entsorgung

Entsorgen Sie Verpackungsmaterialien stets umweltgerecht und nach den geltenden örtlichen Entsorgungsvorschriften.



Das Symbol des durchgestrichenen Müllimers auf einem Elektro- oder Elektronik-Altgerät stammt aus der Richtlinie 2012/19/EU. Es besagt, dass dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf. Zur kostenfreien Rückgabe stehen in Ihrer Nähe Sammelstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte zur Verfügung. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Für viele EU-Länder können Sie sich auch auf der Webseite <https://hub.trotec.com/?id=45090> über weitere Rückgabemöglichkeiten informieren. Ansonsten wenden Sie sich bitte an einen offiziellen, für Ihr Land zugelassenen Altgeräteverwerter.

In Deutschland gilt die Pflicht der Vertreiber zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten nach § 17 Absatz 1 und 2 gemäß Elektro- und Elektronikgerätegesetz - ElektroG.

Durch die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten soll die Wiederverwendung, die stoffliche Verwertung bzw. andere Formen der Verwertung von Altgeräten ermöglicht sowie negative Folgen bei der Entsorgung der in den Geräten möglicherweise enthaltenen gefährlichen Stoffe auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.

Das Gerät wird mit einem fluorierten Treibhausgas betrieben, welches gefährlich für die Umwelt sein kann und zur globalen Erwärmung beitragen kann, wenn es in die Atmosphäre gelangt.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Typenschild.

Lassen Sie das im Gerät befindliche Kältemittel sachgerecht entsprechend der nationalen Gesetzgebung entsorgen.

## Konformitätserklärung

Konformitätserklärung im Sinne der EG-Richtlinie Maschinen 2006/42/EG, Anhang II Teil 1 Abschnitt A

Wir, die Trotec GmbH, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das nachfolgend bezeichnete Produkt entwickelt, konstruiert und gefertigt wurde in Übereinstimmung mit den Anforderungen der EG-Richtlinie Maschinen i.d.F. 2006/42/EG.

**Produktmodell / Produkt:** TTK 900 MP  
**Produkttyp:** Luftentfeuchter  
**Baujahr ab:** 2023

### Einschlägige EU-Richtlinien:

- 2011/65/EU
- 2012/19/EU
- 2014/30/EU
- 2015/863/EU

### Angewandte harmonisierte Normen:

- EN 60335-1:2012/A15:2021
- EN 60335-2-40:2003/A1:2006
- EN 60335-2-40:2003/A2:2009
- EN 60335-2-40:2003/A11:2004
- EN 60335-2-40:2003/A12:2005
- EN 60335-2-40:2003/A13:2012/AC:2013
- EN 60335-2-40:2003/AC:2006
- EN 60335-2-40:2003/AC:2010

### Angewandte nationale Normen und technische Spezifikationen:

- EN IEC 55014-1:2021
- EN IEC 55014-2:2021
- EN IEC 61000-3-2:2019
- EN IEC 61000-3-2:2019/A1:2021
- EN 60335-1:2012/A1:2019
- EN 60335-1:2012/A2:2019
- EN 60335-1:2012/A14:2019
- EN 61000-3-3:2013/A1:2019
- IEC 60335-1:2010
- IEC 60335-1:2010/A1:2013/A2:2016
- IEC 60335-2-40:2018
- IEC 61000-3-2:2018
- IEC 61000-3-2:2018/A1:2020
- IEC 61000-3-3:2013
- IEC 61000-3-3:2013/A1:2017
- IEC 61000-3-3:2013/A2:2021

### Hersteller und Name des Bevollmächtigten der technischen Unterlagen:

Trotec GmbH  
Grebener Straße 7, D-52525 Heinsberg  
Telefon: +49 2452 962-400  
E-Mail: [info@trotec.de](mailto:info@trotec.de)

Ort und Datum der Ausstellung:  
Heinsberg, den 14.02.2023

Joachim Ludwig, Geschäftsführer

Trotec GmbH

Grebener Str. 7  
D-52525 Heinsberg

☎ +49 2452 962-400

☎ +49 2452 962-200

✉ [info@trotec.com](mailto:info@trotec.com)

[www.trotec.com](http://www.trotec.com)